

# Raiffeisen-Nachhaltigkeitsfonds-Aktien

## **Rechenschaftsbericht**

Rechnungsjahr 2015/2016

### **Hinweis:**

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

## Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten .....	3
Fondscharakteristik .....	3
Rechtlicher Hinweis .....	4
Fonstdetails .....	5
Umlaufende Anteile .....	5
Fonstdetails der letzten 3 Rechnungsjahre .....	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung .....	6
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance) .....	6
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR .....	7
Fondsergebnis in EUR .....	8
A. Realisiertes Fondsergebnis .....	8
B. Nicht realisiertes Kursergebnis .....	8
C. Ertragsausgleich .....	8
Kapitalmarktbericht .....	9
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds .....	10
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR .....	11
Vermögensaufstellung in EUR .....	12
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos .....	17
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2015 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.) .....	17
Bestätigungsvermerk .....	20
Steuerliche Behandlung .....	22
Fondsbestimmungen .....	23
Anhang .....	29

# Bericht über das Rechnungsjahr vom 1. April 2015 bis 31. März 2016

Der Raiffeisen-Nachhaltigkeitsfonds-Aktien ist ein Aktienfonds. Er strebt als Anlageziel langfristiges Kapitalwachstum unter Inkaufnahme höherer Risiken an und investiert überwiegend (mind. 51 % des Fondsvermögens) in Aktien oder Aktien gleichwertigen Wertpapieren von Unternehmen, die jeweils auf Basis sozialer, ökologischer und ethischer Kriterien als nachhaltig eingestuft wurden. Gleichzeitig wird in bestimmte Branchen wie Rüstung oder grüne/pflanzliche Gentechnik sowie in Unternehmen, die etwa gegen Arbeits- und Menschenrechte verstoßen, nicht veranlagt. Zusätzlich kann auch in andere Wertpapiere, in u. a. von Staaten, Unternehmen oder supranationalen Emittenten begebene Anleihen und Geldmarktinstrumente, in Anteile an Investmentfonds sowie in Sicht- und kündbare Einlagen veranlagt werden. Der Fonds wird aktiv verwaltet und ist nicht durch eine Benchmark eingeschränkt.

## Allgemeine Fondsdaten

Tranche	Fondswährung	Tranchenwährung	Aufledgedatum	ISIN
ISIN ausschüttend (R) (A) *	EUR	EUR	13.05.2002	AT0000677901
ISIN thesaurierend (R) (T) **	EUR	EUR	13.05.2002	AT0000677919
ISIN thesaurierend (I) (T)	EUR	EUR	01.03.2011	AT0000A0LSJ0
ISIN vollthesaurierend Ausland (R) (VTA)	EUR	EUR	29.10.2002	AT0000677927

## Fondscharakteristik

Rechnungsjahr:	01.04. – 31.03.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag:	15.06.
Fondsbezeichnung:	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds:	R-Tranche: 1,50 % I-Tranche: 0,75 %
Depotbank:	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft:	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement:	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer:	KPMG Austria GmbH

\* Am 11. Mai 2015 Zusammenlegung mit ISIN Fondssparen R ausschüttend AT0000677935.

\*\* Am 11. Mai 2015 Zusammenlegung mit ISIN Fondssparen R thesaurierend AT0000677943.

### Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Nachhaltigkeitsfonds-Aktien für das Rechnungsjahr vom 1. April 2015 bis 31. März 2016 vorzulegen.

## Fondsdetails

	31.03.2015	31.03.2016
Fondsvermögen in EUR	27.331.038,27	35.510.300,35
errechneter Wert / Anteil (R) (A) EUR	113,59	102,25
Ausgabepreis / Anteil (R) (A) EUR	119,27	107,36
errechneter Wert / Anteil (R) (T) EUR	123,17	112,07
Ausgabepreis / Anteil (R) (T) EUR	129,33	117,67
errechneter Wert / Anteil (I) (T) EUR	128,42	117,64
Ausgabepreis / Anteil (I) (T) EUR	134,84	123,52
errechneter Wert / Anteil (R) (VTA) EUR	123,99	112,81
Ausgabepreis / Anteil (R) (VTA) EUR	130,19	118,45
	15.06.2015	15.06.2016
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR	1,14	1,02
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR	0,0000	0,0000
Auszahlung / Anteil (I) (T) EUR	0,0000	0,8624
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR	0,0024	0,0044
Wiederveranlagung / Anteil (I) (T) EUR	0,0290	4,3521
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR	0,0025	0,0044

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

## Umlaufende Anteile

	AT0000677901 (R) A	AT0000677919 (R) T	AT0000A0LSJ0 (I) T	AT0000677927 (R) VTA
umlaufende Anteile am 31.03.2015	14.198,822	194.685,982	10,000	14.006,291
Absätze	13.852,724	141.220,662	16.605,466	5.579,806
Rücknahmen	- 1.620,135	- 78.133,880	- 10,000	- 2.165,532
umlaufende Anteile	26.431,411	257.772,764	16.605,466	17.420,565
<b>gesamt umlaufende Anteile am 31.03.2016</b>				<b>318.230,206</b>

## Fondsdetails der letzten 3 Rechnungsjahre

	31.03.2014	31.03.2015	31.03.2016
Fondsvermögen gesamt	14.351.235,56	27.331.038,27	35.510.300,35
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000677901) in EUR	87,98	113,59	102,25
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000677919) in EUR	94,48	123,17	112,07
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0LSJ0) in EUR	97,68	128,42	117,64
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000677927) in EUR	95,10	123,99	112,81

## Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

### Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

#### Ausschüttungsanteile (R) (AT0000677901)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	113,59
Ausschüttung am 15.06.2015 (errechneter Wert: EUR 108,36) in Höhe von EUR 1,14, entspricht 0,010520 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	102,25
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,010520 x 102,25)	103,33
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	- 10,26

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %

- 9,04

#### Thesaurierungsanteile (R) (AT0000677919)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	123,17
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	112,07
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	- 11,10

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %

- 9,01

#### Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0LSJ0)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	128,42
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	117,64
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	- 10,78

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %

- 8,39

**Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000677927)**

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	123,99
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	112,81
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	- 11,18
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %</b>	<b>- 9,02</b>

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausbezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformanzerwerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Performance wird von der Raiffeisen KAG entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf Daten der Depotbank, berechnet (bei der Aussetzung der Auszahlung des Rückgabepreises unter Rückgriff auf allfällige, indikative Werte). Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, und zwar der Ausgabeaufschlag (maximal 5,00 % des investierten Betrages) bzw. ein allfälliger Rücknahmeabschlag (maximal 0,00 % des verkauften Betrages), nicht berücksichtigt. Diese wirken sich bei Berücksichtigung in Abhängigkeit der konkreten Höhe entsprechend mindernd auf die Wertentwicklung aus. Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

**Entwicklung des Fondsvermögens in EUR**

<b>Fondsvermögen am 31.03.2015 (222.901,095 Anteile)</b>	<b>27.331.038,27</b>
Ausschüttung am 15.06.2015 (EUR 1,14 x 17.502,915 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000677901))	- 19.953,32
Ausgabe von Anteilen	20.358.352,12
Rücknahme von Anteilen	- 9.411.344,38
Anteiliger Ertragsausgleich	- 393.390,18
<b>Fondsergebnis gesamt</b>	<b>- 2.354.402,16</b>
<b>Fondsvermögen am 31.03.2016 (318.230,206 Anteile)</b>	<b>35.510.300,35</b>

## Fondsergebnis in EUR

### A. Realisiertes Fondsergebnis

<b>Ordentliches Fondsergebnis</b>		
<b>Erträge (ohne Kursergebnis)</b>		
Zinserträge	28,80	
Erträge aus Wertpapierleihegeschäften	11.284,29	
Dividendenerträge (inkl. Dividendenäquivalent)	554.568,10	
Inländische Dividendenerträge	6.504,01	<b>572.385,20</b>
<b>Aufwendungen</b>		
Verwaltungsgebühren	- 435.658,48	
Depotbankgebühren	- 26.998,72	
Wirtschaftsprüfungskosten	- 4.164,13	
Steuerberatungskosten	- 3.900,01	
Depotgebühr	- 11.696,46	
Pflicht- bzw. Veröffentlichungskosten	- 11.037,23	
Researchkosten	- 11.769,37	<b>- 505.224,40</b>
<b>Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>		<b>67.160,80</b>
<b>Realisiertes Kursergebnis</b>		
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	1.424.012,81	
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	- 539.214,45	
<b>Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>		<b>884.798,36</b>
<b>Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)</b>		<b>951.959,16</b>
<b>B. Nicht realisiertes Kursergebnis</b>		
<b>Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses</b>		<b>- 3.699.751,50</b>
<b>C. Ertragsausgleich</b>		
<b>Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres</b>		<b>393.390,18</b>
<b>Fondsergebnis gesamt</b>		<b>- 2.354.402,16</b>

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 57.030,06 Euro.



## Kapitalmarktbericht

In den ersten Wochen 2016 gaben die Aktienkurse faktisch überall deutlich nach, ebenso Anleihen und Währungen der Schwellenländer. Ab Mitte Februar 2016 setzte eine starke Erholung ein und fast alle aufstrebenden Anleihe- und Aktienmärkte liegen mittlerweile gegenüber dem Stand vom Jahresbeginn sogar im Plus. Bei den entwickelten Aktienmärkten ist das Bild gemischt; vor allem Japan verzeichnet ein sehr kräftiges Minus. 2015 hatte die Mehrzahl der entwickelten Aktienbörsen noch ein mehr oder minder deutliches Plus verzeichnet, wobei Japan und Europa mit rund 10 % Zugewinn zu den besten Märkten gehörten. Im Gegensatz dazu dominierten bei Aktien, Währungen und Anleihen der Schwellenländerbörsen im vergangenen Jahr Wertverluste, vor allem in Asien und Lateinamerika. Auf den entwickelten Anleihemärkten war das Bild im Jahr 2015 gemischt. Staatsanleihen legten trotz größerer zwischenzeitlicher Schwankungen zumeist etwas zu, Unternehmensanleihen hingegen schwächten sich etwas ab. Die größten Wertverluste erlitten einmal mehr Rohstoffe; die Preise sackten in vielen Fällen auf Mehrjahrestiefs ab.

Vier Themen – die sich natürlich alle auch wechselseitig beeinflussen – dominierten auf den Märkten in den zurückliegenden Monaten: (1) die künftige Geldpolitik der US-Notenbank (Fed), (2) die Weltkonjunktur, speziell mit Blick auf China und die USA, (3) die Preisentwicklung bei Rohöl und anderen Rohstoffen und (4) die Wechselkursveränderungen beim US-Dollar und beim chinesischen Yuan. Alle vier Bereiche dürften die Entwicklungen der globalen Liquiditätsversorgung und der Unternehmensgewinne stark beeinflussen – und damit auch die Kursbildung auf Aktien-, Anleihe- und Rohstoffmärkten. Die Weltwirtschaft wird aller Voraussicht nach auch in den kommenden Quartalen nur wenig Dynamik entfalten. In Europa und in den USA dürfte weiterhin ein vergleichsweise geringes, aber dennoch positives Wachstum zu verzeichnen sein. In den Schwellenländern hingegen bestehen derzeit wohl die größten Konjunkturrisiken. Einige Staaten profitieren stark von den gesunkenen Rohstoffpreisen und andere wiederum leiden sehr stark darunter. In fast allen Schwellenländern aber muss das zu starke Kreditwachstum des letzten Jahrzehntes reduziert werden, was die Konjunktur mehr oder minder kräftig bremst.

Mitte Dezember 2015 hob die Fed erstmals seit über neun Jahren die Leitzinsen leicht an; sie tut sich aber sichtlich schwer damit, weitere Zinsanhebungen folgen zu lassen. Im Anschluss an die Zinsanhebung gingen die Renditen langlaufender US-Staatsanleihen sogar zurück. Der tatsächliche Zinsanhebungsspielraum der Fed scheint insgesamt sehr viel geringer zu sein als in der Vergangenheit und ein massiver Renditeanstieg in den USA auf breiter Front ist bis auf weiteres unwahrscheinlich. Im Gegensatz zur US-Notenbank lockert die Europäische Zentralbank (EZB) ihre Geldpolitik fortwährend und betrifft teilweise geldpolitisches Neuland. Um deflationären Entwicklungen entgegenzuwirken, greift die EZB zu massiven Anleihekäufen und hat Schlüsselzinssätze in der Eurozone deutlich in den negativen Bereich abgesenkt. Volkswirtschaftlich waren die Maßnahmen der letzten Jahre bislang nur teilweise erfolgreich. Sie schwächten aber – zumindest zeitweise – den Euro-Wechselkurs und unterstützten die europäischen Finanzmärkte. Eine expansive Geldpolitik wird in der Eurozone sehr wahrscheinlich noch für längere Zeit anhalten und signifikante Renditeanstiege sind hier derzeit nicht in Sicht.

Das Renditeniveau ist inzwischen fast überall auf der Welt extrem niedrig. Rund ein Drittel aller Staatsanleihen weist mittlerweile negative Nominalrenditen auf. Der Gläubiger bezahlt in diesen Fällen den Schuldner sogar noch dafür, dass er ihm Geld leihen „darf“. Das ist ökonomisch zwar absurd, gilt inzwischen aber trotzdem zunehmend als „normal“. Diese „neue Normalität“ anhaltend niedriger Anleiherenditen in den großen Wirtschaftsblocken bedeutet für die dortigen Aktienmärkte unter anderem, dass sie wahrscheinlich weniger „teuer“ sind, als es die Bewertungsmodelle der vergangenen Jahrzehnte nahelegen, in denen ein gänzlich anderes Zinsumfeld herrschte. Gegenwind für die Aktienmärkte droht in den kommenden Quartalen allerdings weiterhin von Seiten der Unternehmensgewinne. Diese sind zum Teil rückläufig – vor allem in den Schwellenländern – oder ihr Wachstum gerät zunehmend ins Stocken. Das Finanzmarktumfeld bleibt in jedem Fall herausfordernd und es dürfte wohl auch in den kommenden Monaten größere Kursschwankungen bereithalten.

## Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Der Fonds investiert in Aktien von Unternehmen, die eine nachhaltige Ausrichtung aufweisen und bezüglich Sozial- und Umweltfaktoren überdurchschnittlich gut bewertet sind. Neben einer ansprechenden Nachhaltigkeitsbewertung müssen die ausgewählten Unternehmen auch eine aus finanzieller Sicht attraktive Bewertung aufweisen.

Der Berichtszeitraum stellte ein herausforderndes Umfeld für globale Aktien dar. Der Fonds konnte sich diesem Umfeld nicht entziehen und entwickelte sich im Berichtszeitraum negativ.

Die einzelnen Branchen mussten mehrheitlich Abschlüsse hinnehmen, allerdings in unterschiedlichem Ausmaß.

Besonders negativ entwickelten sich Unternehmen aus den Sektoren Finanz, zyklischer Konsum, Energie und Grundstofftitel, wobei die beiden letztgenannten im Fonds eine eher untergeordnete Rolle spielen. Positiv entwickeln konnten sich Unternehmen aus den Sektoren Versorger und Telekom. Die Gewichtung in diesen beiden Sektoren war im Fonds allerdings ebenfalls gering.

Unter den Einzeltiteln entwickelten sich besonders Wessanen, ein Produzent von Biolebensmitteln, Campbell Soup, ein Produzent von pflanzlichen Fertiggerichten, sowie NTT Docomo, ein japanisches Telekomunternehmen, für den Fonds sehr erfreulich.

Der Fonds konnte im Berichtszeitraum auch von Übernahmen profitieren. Pall, ein Spezialist für Filteranlagen, wurde ebenso übernommen wie BG Group, ein führendes Unternehmen im Bereich Erdgas.

Am schwächsten entwickelte sich im Berichtszeitraum Premier Oil, ein Öl-Explorationsunternehmen, sowie Teradata, ein Spezialist im Bereich Datenanalyse.

Auf regionaler Ebene war der Fonds am stärksten in Nordamerika gewichtet, gefolgt von Europa, Japan spielte eine eher untergeordnete Rolle.

Die Fondsaktivitäten waren von Gewinnmitnahmen, Maßnahmen in Bezug auf Optimierung der Risiko/Ertragsperspektiven und nicht zuletzt von Änderungen in der Nachhaltigkeitseinschätzung einzelner Titel bestimmt.

Um Zusatzerträge zu erwirtschaften, wurden Wertpapierleihegeschäfte getätigt.

## Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Wertpapiere	Kurswert	%
Aktien:		
USD	19.713.753,78	55,52
EUR	7.431.011,86	20,93
JPY	2.405.863,84	6,77
GBP	1.835.031,11	5,17
CAD	945.988,66	2,66
DKK	779.731,07	2,19
CHF	617.748,79	1,74
NOK	467.435,16	1,32
AUD	303.245,10	0,85
<b>Summe Aktien</b>	<b>34.499.809,37</b>	<b>97,15</b>
Genussscheine:		
CHF	626.788,43	1,77
<b>Summe Wertpapiere</b>	<b>35.126.597,80</b>	<b>98,92</b>
<b>Bankguthaben</b>		
Bankguthaben in Fondswährung	396.509,19	1,12
Bankguthaben in Fremdwährung	4.587,67	0,01
<b>Summe Bankguthaben</b>	<b>401.096,86</b>	<b>1,13</b>
<b>Abgrenzungen</b>		
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)	2,65	0,00
Dividendenforderungen	37.351,98	0,10
<b>Summe Abgrenzungen</b>	<b>37.354,63</b>	<b>0,10</b>
<b>Sonstige Verrechnungsposten</b>		
diverse Gebühren	- 54.748,94	- 0,15
<b>Summe Fondsvermögen</b>	<b>35.510.300,35</b>	<b>100,00</b>

## Vermögensaufstellung in EUR

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird. Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin.

ISIN	WERTPAPIERBEZEICHNUNG	WÄHRUNG	BESTAND 31.03.2016	KÄUFE ZUGÄNGE IM BERICHTSZEITRAUM	VERKÄUFE ABGÄNGE	KURS	KURSWERT IN EUR	%-ANTEIL AM FONDS- VERMÖGEN
<b>AKTIEN EURO</b>								
FR0000120404	ACCOR SA INH. EO 3	EUR	9.450	3.470	2.270	37,505000	354.422,25	1,00
NL0000009132	AKZO NOBEL EO 2	EUR	4.176	2.350	60	60,370000	252.105,12	0,71
NL0010273215	ASML HOLDING EO -,09	EUR	4.670	1.770	100	89,290000	416.984,30	1,17
DE0005190003	BAY.MOTOREN WERKE AG ST	EUR	4.770	3.000	100	82,110000	391.664,70	1,10
FR0000061129	BOIRON SA INH. EO 1	EUR	2.130	700	670	71,500000	152.295,00	0,43
FR0000125338	CAP GEMINI INH. EO 8	EUR	4.570	2.510	70	84,050000	384.108,50	1,08
DE0005552004	DEUTSCHE POST AG NA O.N.	EUR	21.820	14.190	350	24,995000	545.390,90	1,54
DE0006048432	HENKEL AG+CO.KGAA VZO	EUR	3.880	2.070	60	98,930000	383.848,40	1,08
BE0003565737	KBC GROEP N.V.	EUR	8.860	8.860		46,310000	410.306,60	1,16
DE0008430026	MUENCH.RUECKVERS.VNA O.N.	EUR	3.770	1.260	90	179,650000	677.280,50	1,91
FI0009013296	NESTE OYJ	EUR	9.900	3.260	240	30,380000	300.762,00	0,85
FI0009000681	NOKIA CORP. EO-,06	EUR	60.950	60.950		5,335000	325.168,25	0,92
AT0000743059	OMV AG AKT. O.N.	EUR	7.730	2.550	180	25,320000	195.723,60	0,55
FR0000184798	ORPEA ACT.NOM. EO 1,25	EUR	3.750	3.750		72,170000	270.637,50	0,76
NL0006144495	RELX N.V. NAM. EO -,07	EUR	24.050	14.400	530	15,675000	376.983,75	1,06
DE0007164600	SAP SE O.N.	EUR	7.810	2.750	320	71,160000	555.759,60	1,57
FR0000121972	SCHNEIDER ELEC. INH. EO 4	EUR	4.760	1.550	110	56,120000	267.131,20	0,75
FR0010613471	SUEZ ENVIRONNEMENT EO 4	EUR	27.890	9.270	980	16,160000	450.702,40	1,27
BE0003884047	UMICORE S.A. NEW	EUR	7.340	4.670	180	44,365000	325.639,10	0,92
AT0000746409	VERBUND KAT.A O.N.	EUR	9.370	2.800	230	11,195000	104.897,15	0,30
NL0000395317	WESSANEN NV. NAM. EO 1	EUR	30.188	9.850	990	9,580000	289.201,04	0,81
<b>AKTIEN US DOLLAR</b>								
US88579Y1010	3M CO. DL-,01	USD	6.280	4.080	200	166,750000	922.228,09	2,60
IE00B4BNMY34	ACCENTURE PLC A DL-000025	USD	7.960	8.060	100	115,370000	808.758,43	2,28
US00846U1016	AGILENT TECHS INC. DL-,01	USD	15.570	9.070	700	40,120000	550.126,29	1,55
US0091581068	AIR PROD. CHEM. DL 1	USD	3.673	1.240	100	145,250000	469.839,94	1,32
US02079K3059	ALPHABET INC. CL.A DL-,001	USD	957	977	20	768,340000	647.557,36	1,82
US03524A1088	ANHEUSER-BUSCH INBEV ADR	USD	4.360	1.780	110	125,740000	482.806,16	1,36
US00206R1023	AT + T INC. DL 1	USD	12.218	3.580	300	39,370000	423.621,89	1,19
US0527691069	AUTODESK INC.	USD	7.550	7.950	400	57,900000	384.980,18	1,08
US0758871091	BECTON, DICKINSON DL 1	USD	4.837	3.160	410	152,540000	649.789,50	1,83
US1344291091	CAMPBELL SOUP CO. DL-,0375	USD	13.990	5.030	300	64,160000	790.487,36	2,23
US12504L1098	CBRE GROUP INC. A DL-,01	USD	21.574	12.054	340	28,690000	545.097,37	1,54
US17275R1023	CISCO SYSTEMS DL-,001	USD	20.039	6.840	900	28,460000	502.254,46	1,41
US20825C1045	CONOCOPHILLIPS DL-,01	USD	8.100	2.930	200	40,080000	285.907,53	0,81
US2254471012	CREE INC. DL-,00125	USD	7.970	2.470	200	30,140000	211.550,68	0,60
US2310211063	CUMMINS INC. DL 2,50	USD	4.361	1.360	100	109,310000	419.815,86	1,18
US2358511028	DANAHER CORP. DL-,01	USD	5.400	5.500	100	95,030000	451.926,02	1,27
US2546871060	DISNEY (WALT) CO.	USD	4.923	2.230	100	98,910000	428.827,77	1,21
US2788651006	ECOLAB INC. DL 1	USD	6.740	4.140	200	112,420000	667.292,65	1,88
US4052171000	HAIN CELESTIAL GRP DL-,01	USD	9.270	6.860	160	41,060000	335.205,81	0,94
US4103451021	HANESBRANDS INC. DL -,01	USD	6.900	6.900		28,480000	173.062,09	0,49
US42809H1077	HESS CORP. DL 1	USD	6.800	3.980	400	50,970000	305.236,46	0,86
US4581401001	INTEL CORP. DL-,001	USD	18.000	8.105	700	32,710000	518.520,48	1,46
US4595061015	INTL FLAVORS/FRAG. DL-,125	USD	3.400	3.400		114,580000	343.084,10	0,97
US4783661071	JOHNSON CONTROLS DL-,0139	USD	15.200	7.433	300	38,880000	520.454,43	1,47
US49338L1035	KEYSIGHT TECHS DL-,01	USD	7.160	5.060	200	27,420000	172.899,34	0,49
US5717481023	MARSH+MCLENNAN COS.INC.D1	USD	8.921	9.121	200	60,740000	477.200,83	1,34
US5806451093	MCGRAW HILL FINL INC. DL 1	USD	4.993	5.093	100	98,940000	435.057,17	1,23
US5926881054	METTLER-TOLEDO INTL	USD	1.340	1.350	10	343,240000	405.056,45	1,14
US5949181045	MICROSOFT DL-,00000625	USD	13.422	5.970	300	55,050000	650.709,91	1,83
US6005441000	MILLER (HERMAN) DL-,20	USD	14.700	7.940	200	30,570000	395.754,29	1,11
US6658591044	NORTHN TRUST CORP. DL1,666	USD	7.900	2.740	240	65,480000	455.563,19	1,28
NL0009538784	NXP SEMICONDUCTORS EO-,20	USD	4.600	4.730	130	81,750000	331.175,69	0,93
US7427181091	PROCTER GAMBLE	USD	9.500	5.120	200	82,680000	691.730,52	1,95
US79466L3024	SALESFORCE.COM DL-,001	USD	5.500	5.500		74,300000	359.885,51	1,01
US8475601097	SPECTRA ENERGY DL -,001	USD	8.500	3.030	200	30,550000	228.687,80	0,64
US8552441094	STARBUCKS CORP.	USD	9.830	13.530	8.705	60,010000	519.505,33	1,46

Allfällige Abweichungen beim Anteil am Fondsvermögen in % ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

ISIN	WERTPAPIERBEZEICHNUNG	WÄHRUNG	BESTAND 31.03.2016	KÄUFE ZUGÄNGE IM BERICHTSZEITRAUM	VERKÄUFE ABGÄNGE IM BERICHTSZEITRAUM	KURS	KURSWERT IN EUR	%-ANTEIL AM FONDS- VERMÖGEN
<b>AKTIEN US DOLLAR</b>								
US8676524064	SUNPOWER CORP. DL -,01	USD	6.990	2.046	180	22,500000	138.507,27	0,39
US88076W1036	TERADATA (DEL.) DL-,01	USD	8.149	2.030	400	26,110000	187.380,35	0,53
US9078181081	UNION PAC. DL 2,50	USD	4.200	1.866	360	80,560000	297.976,22	0,84
US92220P1057	VARIAN MEDICAL SYS DL 1	USD	4.700	1.630	330	79,800000	330.303,83	0,93
US92826C8394	VISA INC. CL. A DL -,0001	USD	8.298	4.500	210	76,780000	561.092,42	1,58
US9621661043	WEYERHAEUSER CO. DL 1,25	USD	17.903	9.390	5.800	31,050000	489.553,63	1,38
US9662441057	WHITEWAVE FOODS DL-,01	USD	10.890	11.140	250	40,360000	387.072,13	1,09
US9668371068	WHOLE FOODS MKT	USD	12.834	4.560	500	31,870000	360.210,99	1,01
<b>AKTIEN BRITISCHE PFUND</b>								
GB0030913577	BT GROUP PLC LS 0,05	GBP	73.520	45.360	31.040	4,461000	417.321,19	1,18
GB0005603997	LEGAL GENL GRP PLCLS-,025	GBP	105.820	67.690	1.570	2,354000	316.961,80	0,89
GB00B08SNH34	NATIONAL GRID PLC NEW	GBP	35.030	13.600	820	9,935000	442.833,76	1,25
JE00B2QKY057	SHIRE PLC LS-,05	GBP	5.570	2.586	130	39,170000	277.614,07	0,78
JE00B8KF9B49	WPP PLC LS-,10	GBP	18.280	9.160	330	16,350000	380.300,29	1,07
<b>AKTIEN JAPANISCHE YEN</b>								
JP3112000009	ASAHI GLASS	JPY	48.885	16.270	1.000	602,000000	230.465,65	0,65
JP3942400007	ASTELLAS PHARMA INC.	JPY	28.774	17.260	700	1.506,500000	339.471,62	0,96
JP3551500006	DENSO CORP.	JPY	4.313	1.620	100	4.375,000000	147.771,82	0,42
JP3165650007	NTT DOCOMO INC.	JPY	27.420	9.640	660	2.641,500000	567.220,82	1,60
JP3419400001	SEKISUI CHEM.	JPY	23.935	13.240	1.000	1.395,000000	261.481,96	0,74
JP3892100003	SUMITOMO MITSUI TR.HLDGS	JPY	84.000	86.000	2.000	322,100000	211.886,90	0,60
JP3351100007	SYSMEX CORP.	JPY	11.630	4.830	200	7.110,000000	647.565,07	1,82
<b>AKTIEN SCHWEIZER FRANKEN</b>								
CH0002497458	SGS S.A. NA SF 1	CHF	223	120		2.029,000000	414.233,27	1,17
CH0011075394	ZURICH INSUR.GR.NA.SF0,10	CHF	1.000	300	20	222,300000	203.515,52	0,57
<b>AKTIEN KANADISCHE DOLLAR</b>								
CA0636711016	BK MONTREAL CD 2	CAD	3.672	1.200	1.400	79,020000	197.476,05	0,56
CA0641491075	BK NOVA SCOTIA	CAD	4.967	1.660	1.740	63,550000	214.824,82	0,60
CA3759161035	GILDAN ACTIVEWEAR SV	CAD	14.376	9.070	210	39,060000	382.159,84	1,08
<b>AKTIEN NORWEGISCHE KRONE</b>								
NO0010096985	STATOIL ASA NK 2,50	NOK	14.650	5.340	340	131,900000	204.967,91	0,58
NO0005668905	TOMRA SYSTEMS ASA NK 1	NOK	28.360	12.350	570	87,250000	262.467,25	0,74
<b>AKTIEN DÄNISCHE KRONE</b>								
DK0060448595	COLOPLAST NAM. B DK 1	DKK	6.270	3.010	150	500,500000	421.135,73	1,19
DK0060336014	NOVOZYMES A/S NAM. B DK 2	DKK	8.910	5.750	150	299,900000	358.595,34	1,01
<b>AKTIEN AUSTRALISCHE DOLLAR</b>								
AU000000WBC1	WESTPAC BKG	AUD	14.970	5.210	350	29,890000	303.245,10	0,85
<b>GENUSSSCHEINE SCHWEIZER FRANKEN</b>								
CH0012032048	ROCHE HLDG AG GEN.	CHF	2.890	1.150	60	236,900000	626.788,43	1,77
<b>SUMME DER ZUM AMTLICHEN HANDEL ODER EINEM ANDEREN GEREGLTEN MARKT ZUGELASSENEN WERTPAPIERE</b>							<b>34.975.069,85</b>	<b>98,49</b>
<b>AKTIEN KANADISCHE DOLLAR</b>								
CA87971M9969	TELUS -NON CANADIAN SHS-	CAD	5.240	5.240		42,490000	151.527,95	0,43
<b>SUMME DER NICHT ZUM AMTLICHEN HANDEL ODER EINEM ANDEREN GEREGLTEN MARKT ZUGELASSENEN WERTPAPIERE</b>							<b>151.527,95</b>	<b>0,43</b>
<b>SUMME WERTPAPIERVERMÖGEN</b>							<b>35.126.597,80</b>	<b>98,92</b>
<b>BANKGUTHABEN</b>								
<b>EUR-GUTHABEN</b>							<b>396.509,19</b>	<b>1,12</b>
<b>GUTHABEN IN SONSTIGEN EU-WÄHRUNGEN</b>								
GBP							717,46	0,00
NOK							3.394,96	0,01
<b>GUTHABEN IN NICHT EU-WÄHRUNGEN</b>								
CHF							154,26	0,00
JPY							27,97	0,00
USD							293,02	0,00
<b>SUMME BANKGUTHABEN</b>							<b>401.096,86</b>	<b>1,13</b>

Allfällige Abweichungen beim Anteil am Fondsvermögen in % ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

	KURSWERT IN EUR	%-ANTEIL AM FONDS- VERMÖGEN
<b>ABGRENZUNGEN</b>		
ZINSENANSPRÜCHE	2,65	0,00
DIVIDENDENFORDERUNGEN	37.351,98	0,10
<b>SUMME ABGRENZUNGEN</b>	<b>37.354,63</b>	<b>0,10</b>
<b>SONSTIGE VERRECHNUNGSPOSTEN</b>		
DIVERSE GEBÜHREN	-54.748,94	-0,15
<b>SUMME FONDSVERMÖGEN</b>	<b>35.510.300,35</b>	<b>100,00</b>
<b>ERRECHNETER WERT JE ANTEIL</b>		
TRANCHE R AUSSCHÜTTEND	EUR	102,25
TRANCHE R THESAURIEREND	EUR	112,07
TRANCHE I THESAURIEREND	EUR	117,64
TRANCHE R VOLLTHESAURIEREND	EUR	112,81
<b>UMLAUFENDE ANTEILE</b>		
TRANCHE R AUSSCHÜTTEND	STÜCK	26.431,411
TRANCHE R THESAURIEREND	STÜCK	257.772,764
TRANCHE I THESAURIEREND	STÜCK	16.605,466
TRANCHE R VOLLTHESAURIEREND	STÜCK	17.420,565

**IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG GESPERRTE WERTPAPIERE (WERTPAPIERLEIHEGESCHÄFTE)**

ISIN	WERTPAPIERBEZEICHNUNG	WÄHRUNG	BESTAND 31.03.2016
FI0009013296	NESTE OYJ	EUR	9.900

**DEVISENKURSE**

VERMÖGENSWERTE IN FREMDER WÄHRUNG WURDEN ZU DEN DEVISENKURSEN PER 30.03.2016 IN EUR UMGERECHNET

WÄHRUNG	EINHEIT	KURS
AUSTRALISCHE DOLLAR	AUD 1 EUR =	1,475550
KANADISCHE DOLLAR	CAD 1 EUR =	1,469350
SCHWEIZER FRANKEN	CHF 1 EUR =	1,092300
DÄNISCHE KRONE	DKK 1 EUR =	7,451600
BRITISCHE PFUND	GBP 1 EUR =	0,785900
JAPANISCHE YEN	JPY 1 EUR =	127,692650
NORWEGISCHE KRONE	NOK 1 EUR =	9,427500
US DOLLAR	USD 1 EUR =	1,135500

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES GETÄTIGTE KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, SOWEIT SIE NICHT IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG GENANNT SIND:

ISIN	WERTPAPIERBEZEICHNUNG	WÄHRUNG	KÄUFE ZUGÄNGE	VERKÄUFE ABGÄNGE
<b>AKTIEN AUSTRALISCHE DOLLAR</b>				
AU000000ANZ3	A.N.Z. BKG GRP	AUD	2.630	12.710
<b>AKTIEN KANADISCHE DOLLAR</b>				
CA1363751027	CANADIAN NATL RAILWAY CO.	CAD		3.676
CA73755L1076	POTASH CORP. SAS. INC.	CAD	1.540	8.078
CA87971M1032	TELUS CORP.	CAD	5.340	5.340
<b>AKTIEN EURO</b>				
ES0113211835	BCO BIL.VIZ.ARG.NOM.EO-49	EUR	2.615	13.955
FR0000131104	BNP PARIBAS INH. EO 2	EUR	760	4.490
DE0006483001	LINDE AG O.N.	EUR	30	1.030
ES0173516115	REPSOL S.A. INH. EO 1	EUR	340	6.110

Allfällige Abweichungen beim Anteil am Fondsvermögen in % ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

ISIN	WERTPAPIERBEZEICHNUNG	WÄHRUNG	KÄUFE ZUGÄNGE	VERKÄUFE ABGÄNGE
<b>AKTIEN BRITISCHE PFUND</b>				
GB0008762899	BG GRP PLC LS-,10	GBP	1.550	29.500
GB0003195214	KINGFISHER LS-,157142857	GBP	7.060	42.140
GB00B43G0577	PREMIER OIL LS-,125	GBP	12.970	64.700
GB0004835483	SABMILLER DL-,10	GBP	810	4.710
<b>AKTIEN JAPANISCHE YEN</b>				
JP3835620000	BENESSE HOLDINGS INC.	JPY	220	7.295
JP3902900004	MITSUBISHI UFJ FINL GRP	JPY	2.010	46.961
JP3866800000	PANASONIC CORP.	JPY	6.950	34.706
<b>AKTIEN NORWEGISCHE KRONE</b>				
NO0003733800	ORKLA NK 1,25	NOK	1.490	20.660
<b>AKTIEN SCHWEDISCHE KRONE</b>				
SE0000109290	HOLMEN AB B SK 50	SEK	1.060	5.080
<b>AKTIEN US DOLLAR</b>				
US0640581007	BK N.Y. MELLON DL -,01	USD	2.180	9.280
US1101221083	BRISTOL-MYERS SQUIBBDL-10	USD	720	8.360
US1890541097	CLOROX CO. DL 1	USD	1.110	5.447
US2441991054	DEERE CO. DL 1	USD	480	2.010
US38259P5089	GOOGLE INC. A DL-,001	USD	80	737
US4592001014	INTL BUS. MACH. DL-,20	USD	540	2.386
US4878361082	KELLOGG CO. DL -,25	USD		5.804
US5719032022	MARRIOTT INTLA DL-,01	USD		3.023
US58933Y1055	MERCK CO. DL-,01	USD		7.029
US6081901042	MOHAWK INDS INC. DL-,01	USD	230	1.172
US68389X1054	ORACLE CORP. DL-,01	USD	1.090	5.056
US6964293079	PALL CORP. DL-,10	USD	110	3.660
US8574771031	STATE STREET CORP. DL 1	USD	1.860	6.874
US8715031089	SYMANTEC CORP. DL-,01	USD	3.320	15.598
US88162G1031	TETRA TECH INC. DL-,01	USD	1.100	6.230
US92343V1044	VERIZON COMM. INC. DL-,10	USD		2.900
<b>BEZUGSRECHTE AUSTRALISCHE DOLLAR</b>				
AU00000WBCR0	WESTPAC BKG -ANR.-	AUD	488	488
<b>BEZUGSRECHTE EURO</b>				
NL0011495171	AKZO NOBEL -ANR.-	EUR	1.956	1.956
NL0010866703	AKZO NOBEL -ANR.-(WAHLD.)	EUR	1.886	1.886
ES06132119B5	BCO BIL.VIZ.ARG. -ANR.-	EUR	470	470
NL0010866760	REED ELSEVIER -ANR.-	EUR	10.180	10.180
NL0011376025	RELX N.V. -ANR.- WAHLD.	EUR	16.195	16.195
ES0673516961	REPSOL S.A. -ANR.-	EUR	70	70

## Zusätzliche Angaben zu Wertpapierleihegeschäften

1. Angaben zum Gesamtrisiko (Exposure) (während der Berichtsperiode durchschnittlich verliehener Wertpapierbestand im Verhältnis zum durchschnittlichen Fondsvolumen):

0,86 %

Zum Stichtag 31. März 2016 waren folgende Wertpapiere verliehen:

ISIN	WERTPAPIERBEZEICHNUNG	WÄHRUNG	BESTAND	KURSWERT (inkl. allfälliger Stückzinsen)
			31.03.2016	31.03.2016
FI0009013296	NESTE OYJ	EUR	9.900	300.762,00

2. Angaben zu der Identität der Gegenparteien der Wertpapierleihegeschäfte:

Raiffeisen Bank International AG (als anerkanntes Wertpapierleihesystem im Sinne des § 84 InvFG)

3. Angaben über Art und Höhe der vom Investmentfonds erhaltenen Sicherheiten, die auf das Gegenparteienrisiko anrechenbar sind:

Gemäß dem zwischen der Verwaltungsgesellschaft und der Raiffeisen Bank International AG abgeschlossenen Wertpapierleihevertrag ist die Raiffeisen Bank International AG verpflichtet, für die entliehenen Wertpapiere Sicherheiten zu liefern. Zulässige Sicherheiten sind Sichteinlagen (wobei diese nicht für den Kauf von weiteren Vermögenswerten verwendet werden und somit als Einlage bei der Depotbank gehalten werden), Anleihen, Aktien, Wandelanleihen und Anteile an Investmentfonds. Bei Sichteinlagen ist kein Bewertungsabschlag anwendbar und beträgt der Wert der Sicherheiten somit 100 v. H. des Wertes der verliehenen Wertpapiere. Die sonstigen Sicherheiten (Anleihen, Aktien, Wandelanleihen und Anteile an Investmentfonds) werden auf täglicher Basis mit einer Value-at-Risk-Berechnung bewertet. Dabei wird mit einer Wahrscheinlichkeit von 99 v. H. (Konfidenzintervall) der maximal zu erwartende Verlust der sonstigen Sicherheiten über einen Zeitraum von drei Geschäftstagen berechnet. Der dabei ermittelte Wert zuzüglich eines Zuschlages von 10 v. H. stellt den jeweils anwendbaren Bewertungsabschlag dar, wobei der Bewertungsabschlag jedenfalls 5 v. H. des Wertes der sonstigen Sicherheiten beträgt. Die Anwendung des Bewertungsabschlages führt dazu, dass zusätzliche Sicherheiten im entsprechenden Ausmaß geliefert werden.

Zum Rechnungsjahresende setzten sich die Sicherheiten wie folgt zusammen:

Sichteinlagen: 0,00 %

Anleihen: 57,19 %

Aktien: 42,81 %

Anteile an Investmentfonds: 0,00 %



4. Angaben zu den aus Wertpapierleihegeschäften entstandenen Gebühren, direkten und indirekten operationellen Kosten und Erträgen des Investmentfonds für den jeweiligen Rechnungszeitraum:

Erträge: 11.284,29 Euro

Kosten: keine

#### Zusätzliche Angaben zu Pensionsgeschäften

Es wurden im Berichtszeitraum keine Pensionsgeschäfte durchgeführt.

#### Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

#### Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos:	Vereinfachter Ansatz
---------------------------------------	----------------------

#### An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2015 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	243
Anzahl der Risikoträger	60
fixe Vergütungen	22.778.221,66
variable Vergütungen (Boni)	3.336.880,97
<b>Summe Vergütungen für Mitarbeiter</b>	<b>26.115.102,63</b>
davon Vergütungen für Geschäftsführer	979.380,61
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	1.765.201,57
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	6.048.919,67
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	232.440,45
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
<b>Summe Vergütungen für Risikoträger</b>	<b>9.025.942,30</b>

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltssystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“). Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.

In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsggrading).

Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.
- Ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger wird – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – für die Leistungsperiode 2015 erstmals auch in der Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 15.06.2016 nachgekommen.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 09.07.2015 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine Unregelmäßigkeiten oder sonstige offene Punkte hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.


### Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.
- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

**Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.**

Wien, am 15. Juli 2016

**Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.**

  
Mag. (FH) Dieter Aigner

  
Mag. Rainer Schnabl

## Bestätigungsvermerk

### Bericht zum Rechenschaftsbericht

Wir haben den beigefügten Rechenschaftsbericht zum 31. März 2016 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Nachhaltigkeitsfonds-Aktien über das Rechnungsjahr vom 1. April 2015 bis 31. März 2016 geprüft.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung dieses Rechenschaftsberichts in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften, den Bestimmungen des Investmentfondsgesetzes und für die internen Kontrollen, die die gesetzlichen Vertreter als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen beabsichtigten oder unbeabsichtigten falschen Darstellungen ist.

### Verantwortung des Bankprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfung ein Urteil zu diesem Rechenschaftsbericht abzugeben.

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 Investmentfondsgesetz in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der internationalen Prüfungsstandards (International Standards on Auditing – ISA). Nach diesen Grundsätzen haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Abschlussprüfung so zu planen und durchzuführen, dass hinreichende Sicherheit darüber erlangt wird, ob der Rechenschaftsbericht frei von wesentlichen falschen Darstellungen ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen, um Prüfungsnachweise für die im Rechenschaftsbericht enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben zu erlangen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Bankprüfers. Dies schließt die Beurteilung der Risiken wesentlicher beabsichtigter oder unbeabsichtigter falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Bankprüfer das für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Rechenschaftsberichts durch die Gesellschaft relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben. Eine Abschlussprüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Rechenschaftsberichts.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### **Prüfungsurteil**

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht zum 31. März 2016 über den Raiffeisen-Nachhaltigkeitsfonds-Aktien den gesetzlichen Vorschriften.

### **Aussagen zum Bericht über die Tätigkeiten des abgelaufenen Rechnungsjahres**

Die im Rechenschaftsbericht enthaltenen Ausführungen der Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft über die Tätigkeiten des abgelaufenen Rechnungsjahres wurden von uns kritisch durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Grundsätzen. Unser Prüfungsurteil bezieht sich daher nicht auf diese Angaben. Im Rahmen der Gesamtdarstellung stehen diese Angaben in Einklang mit den übrigen Ausführungen im Rechenschaftsbericht.

Wien, am 15. Juli 2016

KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca  
Wirtschaftsprüfer

## **Steuerliche Behandlung**

Die auf Basis des geprüften Rechenschaftsberichts erstellte steuerliche Behandlung und die Detailangaben dazu finden Sie auf unserer Homepage [www.rcm.at](http://www.rcm.at).

## Fondsbestimmungen

### Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **Raiffeisen-Nachhaltigkeitsfonds-Aktien**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idgF** (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

#### **Artikel 1 Miteigentumsanteile**

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung und nach Ermessen der Verwaltungsgesellschaft in effektiven Stücken dargestellt.

#### **Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)**

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine und Einreichstellen für Erträgnisscheine (effektive Stücke) sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

#### **Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze**

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate in Aktien oder Aktien gleichwertigen Wertpapieren von Unternehmen, die jeweils auf Basis sozialer, ökologischer und ethischer Kriterien als nachhaltig eingestuft wurden. Gleichzeitig wird in bestimmte Branchen wie Rüstung oder grüne/pflanzliche Gentechnik sowie in Unternehmen, die etwa gegen Arbeits- und Menschenrechte verstoßen, nicht veranlagt.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunktes für das Fondsvermögen erworben.

##### **Wertpapiere**

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

##### **Geldmarktinstrumente**

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

##### **Wertpapiere und Geldmarktinstrumente**

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist bis zu **10 vH** des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

### Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 10 vH** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

### Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen ausschließlich zur Absicherung eingesetzt werden.

### Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

### Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

### Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 25 vH** des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

### Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von **10 vH** des Fondsvermögens aufnehmen.

### Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen **bis zu 100 vH** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

### Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen **bis zu 30 vH** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

## Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird börsentäglich ermittelt.

### Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 5 vH** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.



## Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilnehmers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilsscheines sowie der noch nicht fälligen Ertragnisscheine und des Erneuerungsscheines auszuführen.

## Artikel 5      Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 01. April bis zum 31. März.

## Artikel 6      Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Abzug und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

### Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilnehmer unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Juni des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. Juni der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilsscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilnehmern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Der Anspruch der Anteilnehmer auf Herausgabe der Ertragnisanteile verjährt nach Ablauf von fünf Jahren. Solche Ertragnisanteile sind nach Ablauf der Frist als Erträge des Investmentfonds zu behandeln.

### Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Abzug (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Juni der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilsscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilnehmern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

### **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlands- und Auslandstranche)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. Juni des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuführen.

### **Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Auslandstranche)**

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen.

## **Artikel 7      Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr**

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von **1,75 vH** des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die Depotbank eine Vergütung von **0,5 vH** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

## Anhang

### Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

#### 1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

##### 1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

[http://mifidatabase.esma.europa.eu/Index.aspx?sectionlinks\\_id=23&language=0&pageName=REGULATED\\_MARKETS\\_Display&subsection\\_id=0](http://mifidatabase.esma.europa.eu/Index.aspx?sectionlinks_id=23&language=0&pageName=REGULATED_MARKETS_Display&subsection_id=0)<sup>1</sup>

##### 1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

##### 1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte in der EU:

1.3.1. Großbritannien London Stock Exchange Alternative Investment Market (AIM)

##### 1.4. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

#### 2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- |      |                      |   |
|------|----------------------|---|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka  |
| 2.2. | Kroatien:            | Zagreb Stock Exchange   |
| 2.3. | Montenegro:          | Podgorica   |
| 2.4. | Russland:            | Moskau (RTS Stock Exchange), Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX) |
| 2.5. | Schweiz:             | SWX Swiss-Exchange  |
| 2.6. | Serbien:             | Belgrad   |
| 2.7. | Türkei:              | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")                     |

#### 3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- |       |              |   |
|-------|--------------|---|
| 3.1.  | Australien:  | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth                                  |
| 3.2.  | Argentinien: | Buenos Aires  |
| 3.3.  | Brasilien:   | Rio de Janeiro, Sao Paulo   |
| 3.4.  | Chile:       | Santiago  |
| 3.5.  | China:       | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange                  |
| 3.6.  | Hongkong:    | Hongkong Stock Exchange   |
| 3.7.  | Indien:      | Mumbai  |
| 3.8.  | Indonesien:  | Jakarta   |
| 3.9.  | Israel:      | Tel Aviv  |
| 3.10. | Japan:       | Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima |
| 3.11. | Kanada:      | Toronto, Vancouver, Montreal                                      |
| 3.12. | Kolumbien:   | Bolsa de Valores de Colombia                                      |
| 3.13. | Korea:       | Korea Exchange (Seoul, Busan)                                     |
| 3.14. | Malaysia:    | Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad                               |
| 3.15. | Mexiko:      | Mexiko City   |

<sup>1</sup> Zum Öffnen des Verzeichnisses auf „view all“ klicken. Der Link kann durch die FMA bzw. die ESMA geändert werden.

[Über die FMA-Homepage gelangen Sie auf folgendem Weg zum Verzeichnis:

<http://www.fma.gv.at/de/unternehmen/boerse-wertpapierhandel/boerse.html> - hinunterscrollen - Link „Liste der geregelten Märkte (MiFID Database; ESMA)“ – „view all“]

3.16.	Neuseeland:	Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland
3.17.	Peru:	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Manila
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, American Stock Exchange (AMEX), New York Stock Exchange (NYSE), Los Angeles/Pacific Stock Exchange, San Francisco/Pacific Stock Exchange, Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

#### 4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	SWX-Swiss Exchange, BX Berne eXchange; Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA:	Over the Counter Market im NASDAQ-System, Over the Counter Market (markets organised by NASD such as Over-the-Counter Equity Market, Municipal Bond Market, Government Securities Market, Corporate Bonds and Public Direct Participation Programs) Over-the-Counter-Market for Agency Mortgage-Backed Securities

#### 5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Slowakei:	RM-System Slovakia
5.13.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.14.	Schweiz:	EUREX
5.15.	Türkei:	TurkDEX
5.16.	USA:	American Stock Exchange, Chicago Board Options Exchange, Chicago, Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, Mid America Commodity Exchange, ICE Future US Inc. New York, Pacific Stock Exchange, Philadelphia Stock Exchange, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

## Anhang

### Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:  
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Mooslackengasse 12  
A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:  
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Mooslackengasse 12  
A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

**Raiffeisen Capital Management** ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.  
Raiffeisen Salzburg Invest Kapitalanlage GmbH